CASE STUDY

Harrer Ingenieure

„Mit FUJITSU PRIMEFLEX for Microsoft Storage Spaces Direct lieferten uns Fujitsu und Bechtle eine moderne, hyper-konvergente Gesamtlösung, die unsere Erwartungen in puncto Performance und Zukunftsfähigkeit passgenau traf.“

Dipl.-Ing. Matthias Gerold
Geschäftsführender Gesellschafter
Harrer Ingenieure GmbH

Fujitsu und Bechtle implementierten bei der Harrer Ingenieure GmbH eine Server- / Storage-Architektur auf Basis von PRIMEFLEX for Microsoft Storage Spaces Direct.

Der Kunde

Land: Deutschland
Branche: Bauwesen
Gründungsjahr: 1960
Website: www.harrer-ing.net

Die Herausforderung

Harrer Ingenieure betreibt in der Zentrale in Karlsruhe eine klassische Server- / Storage-Infrastruktur. Da diese nicht mehr gewartet werden konnte, sollte sie nach 7-jähriger Betriebszeit grundlegend erneuert und erweitert werden.

Die Lösung

Fujitsu implementierte in enger Zusammenarbeit mit dem Partner Bechtle eine performante und zukunftsfähige IT-Architektur auf Basis eines Microsoft Storage Spaces Direct Hyper-Converged Clusters unter Windows Server 2016. Zudem kommen diverse, zertifizierte Hardware-Komponenten von Fujitsu zum Einsatz.

Kundenvorteile

- Moderne, ausfallsichere und skalierbare hyper-konvergente Infrastruktur
- Optimales Preis-Leistungsverhältnis
- Risikominimierung durch transparentes Failover
- Stabile technische Basis für Geschäftsexpansion dank mehr Kapazität und Performance
- Entlastung der eigenen IT-Mitarbeiter durch umfassende Serviceverträge

intel XEON inside

Intel Inside®.
Neue Möglichkeiten Outside.

shaping tomorrow with you

FUJITSU

Wenden Sie sich an Ihren Vertriebspartner unter: cic@ts.fujitsu.com

Der Kunde

Seit über 50 Jahren bietet Harrer Ingenieure GmbH eigenverantwortliche und unabhängige Beratungsleistungen aus erster Hand. Das Beratungsspektrum umfasst die Entwicklung, Planung, Betreuung, Kontrolle und Prüfung auf allen Gebieten des Bauwesens. Die Aufgabenfelder liegen in den Bereichen Hoch- und Ingenieurbau, Brücken-, Grund- und Tunnelbau, Industrie- und Gewerbebau, Generalplanung und Projektmanagement. Abgerundet wird das Angebotsportfolio durch professionelle Leistungen rund um das Risk Management und Sonderkonstruktionen.

Produkte und Services

- FUJITSU Integrated System PRIMEFLEX for Microsoft Storage Spaces Direct
- 4x RX2540 – Hosts für Storage Spaces Direct
- 1x RX2540 für Veeam + 2x ETERNUS JX40 S2
- 1x PRIMERGY RX1330 M2 – Hardware Domain Controller und Quorum für S2D
- 1x LT40 Library mit 2x LTO7 FC-Drives
- 4x Brocade VDX6740 Switches

Erneuerung und Ausbau der bestehenden Server- / Storage-Architektur

Als erfolgreiches Ingenieurbüro benötigt Harrer eine leistungsfähige und stabile IT-Infrastruktur. Daher hatte das Unternehmen im Jahr 2010 eine klassische, dedizierte Server- / Storage-Architektur in der Firmenzentrale in Karlsruhe errichten lassen. Ziel dieser Investition war es, die Wartungskosten zu verringern und die IT-Transparenz zu erhöhen. Da sich die bestehende Infrastruktur nicht mehr warten ließ, sollte sie nach 7-jähriger Betriebszeit umfassend erneuert und erweitert werden. Die IT-Prozesse bei Harrer Ingenieure basieren komplett auf Microsoft-Lösungen. Deshalb sollte auch die neue Architektur vollumfänglich auf diese Technologie ausgerichtet sein.

Matthias Gerold, geschäftsführender Gesellschafter bei der Harrer Ingenieure GmbH, definiert weitere Anforderungen: „Wichtig ist es, dass der Ausbau der Speicher-Infrastruktur in puncto Kapazität und Performance das zukünftige Wachstum unseres Unternehmens IT-seitig unterstützt. Dabei sollte der Preis für die Hardware die ursprünglichen Investitionskosten nicht übersteigen. Und ganz wichtig: Wir erwarten vom Hersteller eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe sowie einen erstklassigen Support, der passgenau auf unsere speziellen Bedürfnisse eingeht", so Matthias Gerold. In technischer Hinsicht sollte die erweiterte Infrastruktur ein automatisches, transparentes Failover sicherstellen. Und schließlich sollte die erneuerte Umgebung maßgeblich dazu beitragen, die Gesamtbetriebskosten (TCO) nachhaltig zu senken. Um diese anspruchsvollen Projektziele erfolgreich zu realisieren, suchte Harrer Ingenieure nach einem geeigneten IT Partner.

Komplettlösung auf Basis von Microsoft Storage Spaces Direct

Im Rahmen eines umfassenden Benchmarkings prüften die IT-Verantwortlichen bei Harrer Ingenieure Server- und Storage-Komponenten verschiedener Hersteller auf Herz und Nieren. „Kein System, das unseren Preisvorstellungen entsprach, konnte die Anforderungen erfüllen. Daher setzten wir auf die relativ neue Microsoft Storage Spaces Direct-Funktionalität unter Windows Server 2016 und testeten diese in einer Reihe von Proofs of Concept", erinnert sich Matthias Gerold. Das Ingenieurbüro entschied sich schließlich für eine Zusammenarbeit mit dem IT-Systemhaus Bechtle. Dieses hatte Komponenten von Fujitsu angeboten, welche die technischen Anforderungen präzise erfüllten und zudem durch ein hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis überzeugten. Für Fujitsu sprach auch, dass die Hardware in Europas größter Computer-Fabrik in Augsburg gefertigt wird – also Qualität made in Germany. So beauftragte Harrer Ingenieure den IT-Dienstleister mit der Umsetzung des gesamten Projekts einschließlich Lieferung performanter Fujitsu-Hardware.

„Ausschlaggebend für die Kooperation mit Bechtle und Fujitsu waren vor allem die hervorragende Qualität und das faire Preis-Leistungsverhältnis der Fujitsu-Produkte. Überdies haben uns die hohe Beratungskompetenz und das solide, fachliche Know-how beider Partner hinsichtlich Design und Ausstattung von Rechenzentren überzeugt", bestätigt Matthias Gerold.

Die von Bechtle realisierte Komplettlösung FUJITSU PRIMEFLEX for Microsoft Storage Spaces Direct basiert hauptsächlich auf der in Windows Server 2016 integrierten Server- und Storage-Virtualisierungstechnologie Storage Spaces Direct Hyper-Converged. Als Hardware-Komponenten kommen die für Storage Spaces Direct zertifizierten FUJITSU Server PRIMERGY RX2540, FUJITSU Storage ETERNUS LT40, FUJITSU Storage ETERNUS JX40 S2, SAN-Switche Brocade VDX6740 sowie APC Online-USV-Systeme zum Einsatz.

„Die Zusammenarbeit mit der Firma Harrer Ingenieure und Fujitsu erwies sich als sehr fruchtbar und für alle Seiten inspirierend – ein Paradebeispiel für lebendige Co-Creation", konstatiert Maxim Kushnir, Leiter Infrastruktur bei Bechtle. Die Experten des Systemhauses migrierten die vorhandenen Daten an nur einem Wochenende auf das neue System, testeten anschließend die Performance und nahmen Systemoptimierungen vor. In deren Verlauf wurde schließlich die Backup-Software von MSDPM auf Veeam umgestellt. Für den Betrieb der neuen Umgebung zeichnen weiterhin Mitarbeiter von Harrer Ingenieure verantwortlich. Bechtle rundet die Gesamtlösung mit einem Betriebsunterstützungsvertrag ab.

Stabiles technisches Fundament für Geschäftsexpansion

Nach dem Go-Live entfaltete die neue Infrastruktur sofort ihren hohen Nutzen: Der komplett redundante Aufbau sichert den IT-Betrieb bei Harrer Ingenieure rundum ab und minimiert die Auswirkungen eines möglichen Ausfalls auf die Geschäftsprozesse. „Die neue Umgebung liefert uns aufgrund der erhöhten Kapazität und Performance eine stabile technische Basis für unsere weitere Expansion. Durch die fokussierte Ausrichtung der IT auf unsere Unternehmensziele und die kompetente Unterstützung durch die Partner profitieren wir von zukunftssicheren Geschäftsprozessen. Und dank der umfassenden Serviceverträge können sich unsere IT-Mitarbeiter nun auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren und weitere innovative Projekte anstoßen", resümiert Matthias Gerold.

FUJITSU

Telefon: 00800 37210000*

Wenden Sie sich an Ihren Vertriebspartner unter: cic@ts.fujitsu.com

*verfügbar und kostenfrei aus allen Netzen in D/A/CH

IN ZUSAMMENARBEIT MIT

Intel Inside®. Neue Möglichkeiten Outside.

BECHTLE

Made in Germany

Copyright 2018 Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte. Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann. Weitere Einzelheiten unter www.fujitsu.com/de/resources/navigation/terms-of-use.html

Intel, das Intel Logo, Xeon und Xeon Inside sind Marken oder registrierte Marken der Intel Corporation in den USA oder anderen Ländern.

06-18